

## PRESSEMITTEILUNG

---

### **ProBioGen gewinnt Preis im STEP Award**

#### **Sieger in der Kategorie „Produkte/Technologien“**

**Berlin, 07.12.2006** - ProBioGen AG, die Spezialistin und europäische Marktführerin für das Engineering von Säugerzellen, wurde am Dienstag im Rahmen einer feierlichen Abschlussveranstaltung mit dem neu geschaffenen "STEP Award" ausgezeichnet und wurde Sieger in der Kategorie "Produkt/Technologie". Die Jury zeichnete ProBioGen für ihre zukunftsweisenden Technologien aus, die die Voraussetzungen für die sichere und wirtschaftliche Herstellung von immer komplexer werdenden Arzneimitteln schaffen.

Mit dem neu geschaffenen STEP Award werden Wachstumsunternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz ausgezeichnet. Die Initiatoren, Infraserb Höchst und das F.A.Z.-Institut Innovationsprojekte, wollen damit gemeinsam mit zahlreichen Förderern des Wettbewerbs forschungsintensive Unternehmen unterstützen, die bereits marktreife Produkte entwickelt haben und sich in der ersten starken Wachstumsphase befinden.

Um weiteres, erhebliches Upside-Potenzial für ihre Technologien zu erschließen, hat ProBioGen in den letzten zwei Jahren mit der Entwicklung und Vermarktung eigener Produkte begonnen. Dazu zählen zwei Zelllinien zur Herstellung von Impfstoffen bzw. rekombinanten Proteinen. Zusätzlich arbeitet ProBioGen an der Entwicklung eines künstlichen Lymphknotens zur Herstellung menschlicher Antikörper unter Bedingungen, die denen im menschlichen Körper sehr ähneln sowie an der Entwicklung eines Einweg-Bioreaktors für Kunden, die erhöhte Flexibilität und Kostenkontrolle wünschen.

„Wir sind international bekannte Spezialisten in einem starken Wachstumsmarkt,“ sagt Michael Schlenk, CEO von ProBioGen. „Wir stellen für zahlreiche Biotech- und Pharmaunternehmen Zelllinien her, die sehr komplexe Medikamente in hoher Qualität und Ausbeute produzieren. Dank unserer mehr als 10jährigen Erfahrung mit über 300 Zelllinien können wir schnell und flexibel auf Kundenwünsche reagieren. Diesen Wünschen kommen wir auch mit unseren eigenen Produkten entgegen. Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung, denn sie wird dazu beitragen, uns auch außerhalb der Industrie bekannter zu machen.“

An dem Wettbewerb beteiligten sich rund 100 Technologieunternehmen aus den Bereichen Life Science, Chemie, Nanotechnologie und Materialwissenschaften aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Jury, bestehend aus Förderern und Partnern des STEP Award, wählte nach Bewertungskriterien der Balanced Scorecard (Management, Markt/Kunde, Prozesse, Produkt/Technologie und Finanzen) die 12 Finalisten aus und ermittelte aus diesen den Gesamtsieger des STEP Award und die Preisträger in den 4 Kategorien „Markt/Kunde“, „Prozesse“, „Produkt/Technologie“ und „Finanzen“, die alle im Rahmen der feierlichen Veranstaltung vergeben wurden. Die 12 Finalisten repräsentierten am Dienstag ihr Unternehmen während eines Gala-Diners im denkmalgeschützten Peter Behrens-Bau auf dem Gelände des Industrieparks Höchst in Frankfurt. Die Preise der Kategorien haben jeweils einen Wert von 10.000 Euro: 5.000 Euro Geldpreis und 5.000 Euro Servicepaket. Weitere Preisträger waren GeneArt AG (Hauptpreisträger) InfectoPharm GmbH und MorphoSys AG.

## Über den Step Award

Der „STEP Award – Spirit to expand“ wurde 2006 von InfraserV Höchst gemeinsam mit dem F.A.Z.-Institut für Management-, Markt- und Medieninformationen ins Leben gerufen und richtet sich an Unternehmen in der Wachstumsphase. Bewerben konnten sich kleine und mittelständische Unternehmen aus den Branchen Pharma, Chemie, Life Science, Bio-/Nanotechnologie und Materialwirtschaft, die mindestens ein Jahr bestehen, aktiv am Markt vertreten sind, maximal 40 Millionen Euro pro Jahr umsetzen und weniger als 250 Beschäftigte haben.

Hauptförderer des STEP Award sind die Commerzbank, Mainova und Siemens. Daneben haben sich weitere Unternehmen und Institutionen als Förderer und Netzwerkpartner beteiligt: Arthur D. Little, die Hessen Agentur, die Wirtschaftsförderung Frankfurt, InfraserV Logistics, Rheinhold & Mahla, die Firma Mayer, Brown, Row & Maw LLP, INI-Novation GmbH, MSU Consulting, neeb & partner, Patentanwaltskanzlei Dr. Ackermann, SVPG GmbH sowie Rooijen & Partners Ltd.

## Über ProBioGen AG

ProBioGen ist ein international ausgerichtetes Biotechnologieunternehmen, das auf das Design von Zelllinien und viralen Vektoren sowie die Herstellung von Glykoproteinen für die biopharmazeutische Industrie spezialisiert ist. Für die Produktion biopharmazeutischer Wirkstoffe im Lohnauftrag steht eine zertifizierte cGMP (Good Manufacturing Practice) Mehrzweck-Anlage zur Verfügung. Zudem ist ProBioGen im Besitz der Herstellungserlaubnis für arzneimittelgerechte Wirkstoffe zur Prüfung in klinischen Studien und erfüllt die von der EU (EMA) und FDA empfohlenen Qualitätsstandards. ProBioGen wurde 1994 als Spin-Off aus der Universitätsklinik Charité gegründet. Das Unternehmen verbindet das Know-how von Molekularbiologen mit der Erfahrung von Experten der Zellkultur- und der Verfahrenstechnik. Es begleitet seine Kunden von der frühen Entwicklung von Produktkandidaten bis hin zur späten Phase der klinischen Prüfungen.

## Kontakt

Michael Schlenk  
*Goethestraße 54*  
*13068 Berlin*  
*Tel.: +49.30.924006-0*  
*Fax: +49.30.924006-19*  
*e-mail: [michael.schlenk@probiogen.de](mailto:michael.schlenk@probiogen.de)*